



FLVW-Bestimmungen für Hallenfußballturniere

Die Bestimmungen sind in ihrer sprachlichen Fassung für Frauen und Männer bzw. Jungen und Mädchen gleichermaßen gültig.

XII. Spielregeln

1. Die Abseitsregel ist aufgehoben. Bei Seitenaus wird der Ball durch Einkicken ins Spiel gebracht, woraus kein direktes Tor erzielt werden kann. Bei Toraus, verursacht durch die angreifende Mannschaft wird der Ball durch Werfen oder Rollen vom Torwart ins Spiel gebracht (Abstoß).
2. Bei Toraus, verursacht durch die verteidigende Mannschaft (einschließlich Torwart), ist auf Eckstoß zu entscheiden.
3. Hieraus kann ein Tor direkt erzielt werden. Verbotenes Spiel innerhalb des eigenen Strafraumes wird mit Strafstoß geahndet.
4. Ein Tor kann aus jeder beliebigen Entfernung erzielt werden (ausgenommen durch einen Abwurf).
5. Beim Abstoß, bei der Ausführung von Straf-, Frei- und Eckstößen sowie beim Einkicken von der Seitenlinie müssen die Spieler der gegnerischen Mannschaft mind. 5 m vom Ball entfernt sein. Beim Anstoß müssen die Spieler der gegnerischen Mannschaften mind. 3 m vom Ball entfernt sein.
6. Der Ball darf beim Anstoß in alle Richtungen gespielt werden. Aus dem Anstoß kann **direkt ein** Tor erzielt werden.
7. Erfolgt die Spielfortsetzung (Ausnahmen Strafstoß und Anstoß) nicht innerhalb von 4 Sekunden wird das Spiel wie folgt fortgesetzt:
 1. Bei Eckstoß mit Torabwurf
 2. Beim Einkick, Einkick für den Gegner
 3. Bei Freistoß, Freistoß für den Gegner
 4. Abstoß, Freistoß für den Gegner auf der Torraumlinie
 5. Wenn der Torwart in seiner Spielhälfte den Ball mit der Hand oder dem Fuß kontrolliert, Freistoß für den Gegner.

Die Zeitvorgabe beginnt, sobald die ausführende Mannschaft in der Lage ist, das Spiel fortzusetzen.

8. Freistöße für die angreifende Mannschaft, die innerhalb des Strafraumes verhängt werden, werden auf die Strafraumlinie zurückverlegt.
9. Wenn der Ball die Decke berührt, so wird ein Einkick von der Seitenlinie ausgeführt.
10. Nach Abstoß ist der Ball im Spiel, **wenn er abgeworfen oder freigegeben wurde und sich eindeutig bewegt.**
11. Alle Freistöße sind indirekt.

XIII. Spiel- bzw. Platzierungsentscheidungen von der Strafstoßmarke

Beide Mannschaften haben abwechselnd je **fünf** Torschüsse auszuführen. Die Mannschaft, die die Wahl gewonnen hat, führt den ersten Torschuss aus. Nachschießen, gleichgültig, ob der Ball vom Torhüter abgewehrt wird oder vom Torpfosten bzw. der Querlatte zurückprallt, ist nicht erlaubt.

Wenn beide Mannschaften nach Ausführung von je **fünf** Torschüssen die gleiche Anzahl von Toren erzielt haben, werden die Torschüsse in der gleichen Reihenfolge fortgesetzt, bis eine Mannschaft bei gleicher Anzahl von Torschüssen ein Tor mehr erzielt hat. **Optional kann bei Turnierveranstaltungen die Anzahl auf drei reduziert werden. Dies ist sodann in der jeweiligen Turnierordnung festzulegen.**

Ein Spieler darf erst ein zweites Mal antreten, wenn alle teilnahmeberechtigten Spieler (alle Spieler, die für das betreffende Spiel im Spielbericht eingetragen sind und spielberechtigt sind) bereits einen Strafstoß ausgeführt haben.

Ein Spieler, dessen Feldverweis auf Zeit unter Beachtung der Regelungen „XIV. Nr. 2 mit Ablauf der regulären Spielzeit nicht abgelaufen ist, darf am Strafstoßschießen nicht teilnehmen. Dies gilt auch dann, wenn sich die in Unterzahl spielende Mannschaft nach Torerfolg der gegnerischen Mannschaft wieder vervollständigen durfte.

XVI. Schlussbestimmungen

1. Die Veranstalter von Turnieren können weitere Spielbestimmungen erlassen. Diese dürfen jedoch dem Sinne dieser Vorschriften und den Fußballregeln nicht entgegenstehen.
2. Bei Einsatz eines Spielfeldbelages aus Kunstrasen kann der Ball (gemäß VII) durch einen normalen Spielball ersetzt werden.
3. Bei den E-Junioren kann zur Umsetzung einer altersgerechten Spielform (Aspekte der Fair-Play-Liga) insbesondere von den Regeln „X, Abs. 2“, XI und „XII, Abs. 7“ abgewichen werden. Analog zum Feldfußball gilt, dass der Torabwurf (Abstoß) sowie der Abwurf (Abschlag) des Torhüters aus dem Spiel heraus (soweit dieser den Ball mit den Händen kontrolliert hat) vor der Mittellinie von einem Feldspieler berührt werden muss.
4. Alle offiziellen Kreis- oder Verbandshallenwettbewerbe müssen nach den FIFA-Futsalregeln ausgetragen werden.
Alle anderen Fußballspiele in der Halle können nach den FIFA-Futsalregeln müssen aber mindestens nach diesen Bestimmungen ausgetragen werden.
5. Die vorgenannten Bestimmungen wurden nach Abstimmung mit dem Verbands-Schiedsrichter-Ausschuss durch den Verbands-Fußball-Ausschuss und Verbands-Jugend-Ausschuss beschlossen (Stand: **01.11.2023**).